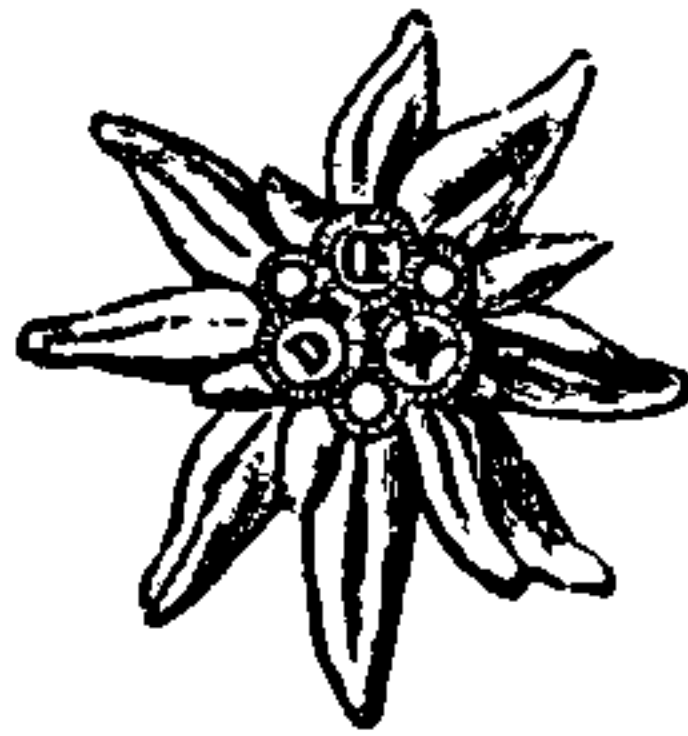


*Beilage für den Einschluss-Antrag
der Sektion.*



XVI. Jahres-Bericht

der

Sektion Dortmund

==== (gegr. 1897) =====

des

Deutschen und Österreichischen Alpenvereins (E. V.)

für 1913.



Dortmund 1914.



Zur gefälligen Beachtung für die Mitglieder.

1. **Adressen-Änderungen** bitten wir dringend so bald als möglich der **Sektionsleitung**, Herrn Prof. Schäfer, Luisenstrasse 3, nicht dem Haupt-Ausschusse mitzuteilen.

2. **Austritts-Erklärungen** müssen nach § 5 der Satzungen vor dem 1. Dezember erfolgen.

3. Der **Jahresbeitrag** von \mathcal{M} 11.00 für Einheimische (einschl. Zuschlag für die Unfallentschädigung und portofreie Zusendung der gebundenen Zeitschrift) und \mathcal{M} 11.25 für auswärtige Mitglieder kann direkt an den **Kassierer**, Herrn Bankdirektor Augusti, Betenstrasse 11, Dortmund eingeschickt werden, worauf die Zusendung der Mitgliedskarte erfolgt. Die nicht eingelösten Jahreskarten werden durch den Boten bzw. durch die Post zugestellt. **Von den neu eingetretenen Mitgliedern wird ausserdem noch \mathcal{M} 1.— für ein Vereinszeichen eingezogen.**

4. **Mitgliedskarten** werden nur an die neu eintretenden Mitglieder und an solche ausgegeben, deren Karte verloren gegangen oder beschädigt ist. — Alle übrigen erhalten Jahres-Marken zum Aufkleben.

5. **Familienangehörige** von ordentlichen Mitgliedern, nämlich Ehefrauen, dem elterlichen Hausstande angehörige Söhne unter 20 Jahren und Töchter — welche die Mitgliedschaft erwerben wollen und auf die Vereinsschriften verzichten — entrichten \mathcal{M} 5.50 Beitrag. einschl. 50 \mathcal{S} Zuschlag für die Unfallentschädigung.

6. **Mitglieder, die auf beide Vereinsschriften verzichten**, zahlen \mathcal{M} 8. —, solche, die mehreren Sektionen angehören, zahlen nur bei der Sektion, durch die sie die Vereinsschriften beziehen, den vollen Beitrag, bei den andern Sektionen nur den Sektionsbeitrag (bei uns also \mathcal{M} 4.—).

7. Das **Abstempeln** der mit Photographie versehenen Karte besorgen die Herren Prof. Schäfer, Luisenstr. 3, Betriebschef Golte, Landgrafenstr. 121 und Bankdirektor Augusti, Betenstr. 11, von dem auch Vereinszeichen für \mathcal{M} 1.— zu beziehen sind.

8. **Karten für die Ehefrauen** unserer Mitglieder werden unentgeltlich ausgestellt; dieselben berechtigen, die Gebühren-Ermässigung in den meisten Schutzhütten des D. u. Ö. Alpenvereins in Anspruch zu nehmen.

9. Die vom **Alpenverein** herausgegebenen **Karten und Schriften**, welche in den Mitteilungen bekannt gemacht sind, können durch den Vorstand bezogen werden.

10. Die Sektion besitzt **2 Hüttenschlüssel**, die den Mitgliedern gegen Entrichtung einer kleinen Leihgebühr zur Verfügung stehen.

Jahresbericht.

Von den 245 Mitgliedern, die unsere Sektion im Jahre 1912 zählte, sind 13 ausgeschieden; da im Jahre 1913 17 neu eingetreten sind, so ist die Mitgliederzahl auf 249 gestiegen.

Wie wir bereits im vorjährigen Bericht mitteilten, ist der Weg vom Zufritthaus im Martelltal bis zum Hüttenplatz am Kl. Grünsee fertig gestellt. Nachdem er in diesem Jahre nochmals gründlich ausgebessert und mit Tafeln und Farbzeichen versehen worden ist, dürfte er wohl allen Anforderungen genügen; und in der Tat haben sich, soweit wir in Erfahrung gebracht haben, alle, die den Dortmunder Weg benutzt haben, lobend über ihn geäußert. Sehr erfreulich ist es auch daß ein Mitglied des Haupt-Ausschusses, der Referent für das Ortlergebiet, Herr Geheimer Bergrat Humperdinck aus Halle, in diesem Sommer auf seiner Inspektionsreise auch unserm Hüttenplatz einen Besuch abgestattet hat und sich nicht allein sehr anerkennend über die vorzügliche Lage des Platzes und den Wegebau geäußert, sondern auch versprochen hat, sich für die Gewährung eines Zuschusses zum Hüttenbau beim Haupt-Ausschuß zu verwenden. Wir haben deshalb unser früheres Unterstützungsgesuch erneuert und um Bewilligung von 8000 \mathcal{M} gebeten. Bevor dies jedoch geschah, mußte der bereits vorliegende Bauplan einer nochmaligen genauen Prüfung unterworfen werden. Dank der lebenswürdigen Unterstützung einiger Dortmunder und Hörder Architekten ist es dem Hütten-Ausschuß gelungen, einen Bauplan herzustellen, der allen Anforderungen genügen dürfte. Nach diesem, hoffentlich endgültigen Plan, bietet die Hütte, bei einer Grundfläche von $11 \times 8,70$ m, Gelegenheit zum Aufstellen von 9 Betten und 14 Pritschen, die, bei Ausnutzung des Bodenraumes, leicht auf die doppelte Zahl gebracht werden können. Die Küche ist 13 qm, das Gastzimmer etwa 30 qm groß. Wir glauben nicht, daß, bei solch geringen Grundfläche, eine bessere Ausnutzung des Raumes möglich ist.

Die Kosten sind auf 31 300 \mathcal{M} veranschlagt. Da uns aus Vereinsmitteln und Zeichnungen 18 300 \mathcal{M} zur Verfügung stehen, so würden, vorausgesetzt, daß der Haupt-Ausschuß die erbetene Beihilfe von 8000 \mathcal{M} gewährt, noch 5000 \mathcal{M} von der Sektion aufzubringen sein. Die Opferwilligkeit, die unsere Mitglieder bis-

her bewiesen haben, läßt erwarten, daß der Rest der Bausumme bis zum Beginn der Bauarbeiten beschafft werden wird. Mit großer Genugtuung ist es zu begrüßen, daß auch der Magistrat der Stadt Dortmund durch Bewilligung eines Zuschusses sein Interesse für diesen Bau, der den Namen der Stadt auch im Hochgebirge zu Ehren bringen soll, bekundet hat.

An Zeichnungen liegen bisher vor: 3 zu 1000, 6 zu 500, 5 zu 300, 1 zu 250, 9 zu 200, 3 zu 150, 23 zu 100, 1 zu 60, 14 zu 50, 1 zu 45, 2 zu 30, 8 zu 25, 7 zu 20, 5 zu 10 M.

Sehr wichtig für den Hüttenbau ist es auch, daß die Fahrstraße von Goldrain bis Bad Salt (2 1/2 St.) dem Verkehr übergeben worden ist. Hierdurch wird der Transport der Baumaterialien und der Ausrüstungsstücke wesentlich verbilligt werden. Da auch beabsichtigt ist, schon im nächsten Sommer einen Stellwagenverkehr zwischen Goldrain und Salt einzurichten, so ist mit Sicherheit ein stärkerer Besuch des Martelltals zu erwarten. Hiermit hat man sowohl in Gand im mittleren Martelltal (1/2 St. von Salt), wie die Erbauung eines neuen Gasthauses, als auch im oberen Martelltal, wie die Erweiterung der Zufallhütte beweist, gerechnet. Letztere, die der Sektion Dresden gehört, bildet bekanntlich den Ausgangspunkt für den Uebergang über das Madritschjoch und den Eisseepaß mit der Halleschen Hütte nach Sulden. Sie kann jetzt etwa 50 Personen aufnehmen und ist mit allen Einrichtungen versehen, die man nur wünschen kann. Bei der Hütteneinweihung, zu der eine Einladung an uns, als zukünftige Nachbarn ergangen war, waren wir durch 3 Mitglieder, den Vorsitzenden, den Schriftführer und Herrn Justizrat Geselbracht vertreten, um der Sektion Dresden die Glückwünsche und Grüße der Sektion Dortmund zu überbringen. Die freundschaftlichen Beziehungen, die schon jetzt zwischen den beiden Sektionen bestehen, werden sicherlich noch inniger werden, wenn unsere Hütte und die von hier zur Zufallhütte projektierte Wegeanlage fertig sind. Herr Weeren, der Hüttenwart der Sektion Dresden und Herr Baumeister Voigt haben uns wiederholt in liebenswürdigster Weise wertvolle Auskünfte und Anregungen für unseren Bau gegeben, wofür wir Ihnen auch an dieser Stelle unsern besten Dank aussprechen.

Was das Vereinsleben betrifft, so ist zunächst zu bemerken, daß von einer größeren Festlichkeit der Kosten wegen abgesehen wurde.

Bei den beiden Ausflügen ins Sauerland war die Beteiligung nur gering; doch soll uns dies nicht abhalten, weitere Versuche mit gemeinsamen Wanderungen zu machen. Eine Benachrichtigung erfolgt bei Gelegenheit der Einladung zu den Monatsversammlungen und durch Anschlag im Schaufenster der Dreistschen Buchhandlung.

Die von der Sektion im Casino veranstalteten 4 Lichtbildervorträge erfreuten sich alle eines sehr regen Besuches.

Im Januar hielt Herr H. Dülfer einen Vortrag über: „Die 3 Zinnen“.

Im Februar sprach Herr Dr. Golte über „Gletscher und alpine Eiszeit“.

Im Mai Herr Schietzold über „König Laurins Zauberreich“.

Im November hielt Herr Dipl.-Ingenieur Sieger im Festsaale des Casinos vor einer zahlreichen Zuhörerschaft einen mit großem Beifall aufgenommenen Vortrag: „Durchs Engadin in die Firnwelt der Bernina“. Er erläuterte seinen Vortrag durch selbstangefertigte vorzügliche Lichtbilder und führte zum Schluß auch einige Bilder aus dem Dortmunder Hüttengebiet vor. Die Baupläne der Dortmunder Hütte hingen zur Einsicht aus.

Außer diesen 4 Vorträgen im Casino fanden noch 5 Versammlungen im Grafenhof statt, in denen Vereinsangelegenheiten besprochen wurden.

Die Generalversammlung wurde am 8. Dezember abgehalten. Nach Erstattung des Jahres- und Kassenberichts wurde der bisherige Vorstand, die Herren: 1. Professor Schäfer (Vorsitzender), 2. Kommerzienrat Dr. ing. Springorum (stellvertr. Vorsitzender), 3. Bankdirektor Augusti (Kassierer), 4. Betriebschef Golte (Schriftführer), 5. Realschullehrer Tiedge (Bücherwart), 6. Kgl. Polizeipräsident und Landrat Gerstein-Bochum, 7. Kgl. Berginspektor Dr. Middelschulte, 8. Diplom-Ingenieur Sieger-Hörde (Beisitzer) auf 3 Jahre wiedergewählt und Herr Stadtassessor Bickhoff als Ersatzmann neugewählt. Wiedergewählt wurden auch die Herren von Born und Stadtrat Dr. Boldt als Rechnungsprüfer und die Herren Bickhoff, Hantelmann und van Vloten als Mitglieder des Hüttenausschusses. An Stelle des aus Dortmund verzogenen Herrn Dülfer trat Herr Wundram.

Unsere Sektion ist Mitglied des Siebenbürgischen Karpathenvereins, des Vereins zum Schutze der Alpenpflanzen und des Vereins der Freunde des alpinen Museums.

Kassenbericht.

Zu Beginn des Berichtsjahres betrug das Vermögen der Sektion	M	4 208,28
Unser Guthaben bei der Essener Credit-Anstalt erbrachte an Zinsen für 1912	„	159,37
An Mitgliederbeiträgen gingen ein:		
69 á M 11,25 =	M	776,25
177 „ „ 11,— =	„	1 947,—
3 „ „ 5,50 =	„	16,50
	„	<u>2 739,75</u>
Aus dem Verkauf von Vereinszeichen und dem Bezug von Karten wurden vereinnahmt	„	32,10
	insgesamt M	<u>7 139,50</u>

Uebertrag: 7 139,50

Dem gegenüber betragen die Ausgaben:

Für Ueberweisung an den Hauptausschuß	ℳ 1 742,10
„ Markierung und Verbesserung des Vereinsweges	„ 63,60
„ Notariats- und Registerkosten	„ 24,90
„ Honorar und Unkosten der Vorträge	„ 50,50
„ Ausgaben für den Projektionsapparat (darunter ℳ 104,— einmalige Ausgabe)	„ 127,—
„ Ausschreiben und Einziehen der Mitgliedkarten	„ 20,—
„ Versendung der Zeitschrift	„ 44,70
„ Drucksachen, Annoncen u. Porti	„ 256,73
„ Beiträge an Vereine	„ 23,81
	ℳ 2 353,34
sodaß ein Vermögen verbliebe von	ℳ 4 786,16

Der Kassenbestand hat hiernach gegen das Vorjahr nur eine Zunahme erfahren von ℳ 577,88 Die Hüttenbaurechnung weist an bisher eingegangenen Beiträgen einschließlich ℳ 38,60 Zinsen für 1912 einen Bestand auf von „ 9 558,—

sodaß der gesamte Barbestand am Ende des Berichtsjahres beträgt ℳ 14 344,16

Hierzu kommen an bereits gezeichneten, aber noch nicht gezahlten Beiträgen ℳ 2 425,— an Zeichnungen von Anteilscheinen „ 1 250,— „ 3 675,—

Das Gesamtvermögen der Sektion beträgt somit jetzt ℳ 18 019,16

Dortmund, den 4. Dezember 1913.

Der Kassierer
Augusti.

Wir haben sowohl die Hauptrechnung wie diejenige des Hüttenbaues und den Kassenbericht mit den Belegen verglichen und in allen Teilen richtig befunden. Wir beantragen daher die Entlastung des Kassierers.

Dortmund, den 5. Dezember 1913.

Die Rechnungsprüfer:
Hans von Born. Dr. Boldt.

Tourenberichte.

Bickhoff, Max (führerlos). Vom 9.—20. März (auf Schneeschuhen).
a) Landeck — See — Ascherhütte: von hier aus Blanka-Kopf — Furgler — Rothbleisskopf — Kübelgrubenscharte — Urg Tal — Hochgallmig — Landeck.
b) Prutz — Feuchten — Gepatschhaus — Brandenburgerhaus — Weisseespitze — Vernagthütte — Fluchtkogel — Rauhekopfhütte — Feuchten — Prutz. Vom 27. Juli bis 12. August. Trient — Pinzolo — Rif. di Lares — Carè Alto — Rif. di Lares — Crozzon di Lares (Aufstieg über den Ostgrat) — Mandronhütte — Rif. Denza — Presanella (Aufstieg durch die Nordwand) — Mandron H. — Rif. Garibaldi — Adamello (Aufstieg durch die Nordwand) — Mandron H. — Madonna di Campiglio — Tuckett-Passhütte — Cima di Brenta (Abstieg durch die Südwand) — Tosahütte, von hier aus: Cima Brenta Bassa — C. Br. Alta — Gima Tosa mit Überschreiten dreier Gipfel des Crozzon di Brenta und Campanile Alto — Bocca di Brenta — Mad. di Campiglio.

P. Boos, Hörde, teilweise zusammen mit D. Mazzucki. Innsbruck, Hall, Bettelwurfhütte, Hallerangerhaus, Suntiger, Vomperloch, Achensee, Zillertal, Gerlos, Krimmler Wasserfälle, Tauernhaus, Birnlücke n. Kasern. Dolomitenstraße, Sonforca, Misurinasee, Nuvolau, Gardeciahütte, Ciampedihütte, Ostertaghütte, Cölner Hütte, Karersee, Welschnofen, Bozen.

Dr. Döring. 8.—14. September: St. Lorenzen, Campill, Pulz-Joch, Pulz-Hütte, Langenthal, Wolkenstein, Grödner Joch, Sella-Joch, König-Friedrich-August-Weg, Tieser Alpl-Joch, Bärenloch, Grasleitenhütte, Grasleitenpaß, Antermoja-Paß, Antermojasee-Hütte, Dona-Paß, Duron-Paß, Durontal, Fassatal, 16.—17. September: Vajolettal, Gardeccia-Hütte, Vajoletthütte, Ciampedie, Ostertaghütte, Kölner Hütte, Karerpaß. 22.—23. September: Bozen, Sarntal, Sarner Scharte, Klausen.

Dülfer, Emil, zusammen mit seinem Sohne Hans Dülfer. 4. August: Kleinste Zinne (1. Begehung des Südwestweges im Aufstieg). 5. August: Schwabenalpenkopf (1. Ersteigung über die Nordwand). 6. August: Kleine Zinne (Nordwand). 11. August: Gobbo (Cadinspitzen). 13. August: Westliche Zinne (1. Durchkletterung des Südwandkamines). 16. August: Paternkofel (Nordostwandkamin). 17. August: Schusterplatte. 18. August: Montè Piano (allein). 20. August: Toblinger Knoten (West- und Hauptgipfel). 18. August: Punta di Val Popena alta (1. Ersteigung). 19. August: Guglia Edmondo de Amicis (1. direkte Erklatterung). 25. August: Forcella del Diavolo (allein). 27. August: Totenkirchl. 29. August: Predigtstuhl (Aufstieg Nordkante, Abstieg Angermannrinne). Erstersteigungen sind gesperrt gedruckt.

Dülfer, Hans cand. med. München (führerlos). 1. Bayerische Voralpen
a) Tegernseer Gegirge: Bodenschneid (2 mal mit Schi), Wasserspitze (4 mal mit Schi). — b) Rotwand-Gruppe: Rotwand (7 mal mit Schi), Auerspitze (6 mal mit Schi), Ruchenköpfe (22 mal, Leitung eines alpinen Kurses für die Sektion Bayerland-München). — 2. Kaisergebirge. a) Zahmer Kaiser: Feldberg (2 mal), Stripsenkopf (5 mal). — b) Wilder Kaiser: Kleine Halt (Erste Ersteigung über die Nordwand am 7. September mit Joseph Klammer, Franz Nieberl und Prof. Wolchowe-Kufstein), Fleischbank (Erste Ersteigung von Südosten am 3. September, allein; ferner Herrsche Route; Ostwand 3 mal), Predigtstuhl (West Schlucht — Südgrat bei der Leitung einer Uebungstour für den Akad. Alpenverein München; Nordkante — Südgrat bzw. Angermannrinne 4 mal), Totenkirchl (Führer- bzw. Merzbacherweg 6 mal; Schroffeneggerkamin 3 mal; Erste Durchkletterung des Fiechtlkamines am 30. Mai mit Hans Fiechtl und W. Schaarschmidt; Rottensteinerroute; Neue Variante zum Heroldweg am 3. Juni mit W. Schaarschmidt; Erste Begehung einer neuen Ostwandroute am 4. Juni mit W. Schaarschmidt; Nieberlkamin; Klammerkamin; Erste Begehung einer neuen Route zur II. Terrasse am 10. Juni mit W. Schaarschmidt und Joh. Schneider; Südroute aus der Winklerschlacht 3 mal; Ostwand — Originalroute; Winterersteigung am 10. Januar mit Frl. Hanne Franz; Stöger-Gschwendtnerkamin; Erste Begehung der Nordwestkante zur I. Terrasse am 15. Juni mit W. Schaarschmidt und Joh. Schneider; Enzenspergerweg; Heroldweg 2 mal; Westwand — Piazweg 2 mal; Nieberl-

kamin — Rottensteineroute — Heroldweg — Ullmannvariante — Leuchskamin bei der Leitung einer Uebungstour der Sektion Bayerland-München; Erste Durchkletterung der ganzen Westwand am 26. September mit Freih. W. v. Redwitz). — 3. Rosengartengruppe. a) Hauptkamm: Winklerturm (Nordwand allein, erste führerlose Begehung; Ueberschreitung 4 mal), Stabelerturm (Wintererbesteigung am 28. März mit Frl. Hanne Franz-München; Fehrmannroute 2 mal; Ueberschreitung 3 mal), Delagoturm (Südwestkante; Ueberschreitung 3 mal), Piazturm (2 mal), Punta Emma — Rosengartenspitze (Nordostwand bezw. -Grat, allein), Punta Emma (Nordostwand 2 mal). — b) Larsecgruppe: Cima de Larsec — Cima de Lausa (Winterbesteigungen), Cima de Scalieret (Schi), Punta della Fessura (zweite Ersteigung, Schitour; Erste Ersteigung über die Südkante am 15. Juli mit Frl. Hanne Franz-München), Pala della Ghiaccia (Nordgrat), Ciampanil Socront (Erste Ersteigung am 18. Juli, allein), Picol Cront (Erste Ersteigung über die Ostschulter am 26. Juli mit Frl. Hanne Franz und Franz Guttmann), Crepa de Lausa (Erste Ersteigung über den Südgrat am 28. Juli mit Frl. Hanne Franz), Pala de Socorda — Punta de Socorda (Erste Ersteigung über die Westwand) — Palla delle Fermade (Erste Ersteigung von Süden) — Gran Cront — Mezzo Cront — Picol Cront (Erste Ueberschreitung des ganzen Gran Cront-Massivs am 30. Juli mit Freih. W. v. Redwitz). — 4. Sextener Dolomiten. a) Gruppe der Drei Zinnen: Kleinste Zinne (Erste Begehung des Südwestweges im Aufstieg am 4. August mit Frl. Franz und meinem Vater), Kleine Zinne (Nordwand; Südwestwand), Schwabenalpenkopf (Erste Ersteigung über die Nordwand am 5. August mit Frl. Hanne Franz und meinem Vater), Paternkofel (Nordostwandkamin), Toblinger Knoten (West- und Hauptgipfel; Südostkamin), Schusterplatte, Westliche Zinne (Erste Durchkletterung des Südwandkamines am 13. August mit meinem Vater und W. F. v. Bernuth), Kleinste Zinne (Nordostwand) — Punta di Frida (Zweite Begehung der Nordwand) — Kleine Zinne (Nordwand; — Erste Ueberschreitung des ganzen Massivs der kleinen Zinne am 17. August mit W. F. v. Bernuth), Grosse Zinne (Erste Ersteigung über die Westwand am 18. August mit W. F. v. Bernuth). — b) Gruppe der Cadinspitzen: Torre Leo (Erste führerlose Ersteigung, allein), Gobbo, Wundtspitze, Torre Leo — Torre del Diavolo (Erste direkte Erkletterung am 15. August mit W. F. v. Bernuth), Cima Eötvös (Erste Ersteigung über die Südkante am 25. August mit W. F. v. Bernuth). — c) Cristallo-Massiv: Punta di Val Popena alta (Erste Ersteigung und zwar durch den Südwandkamin am 22. August mit meinem Vater und W. F. v. Bernuth). Guglia Edmondo de Amicis (Erste direkte Erkletterung am 23. August mit Frau B. Kassnakoff-Tiflis, meinem Vater, W. F. v. Bernuth und Anton Zelger).

Franzius, L., cand. arch., München. Wintertouren auf Schneeschuhen: Schlierseer Berge; Stümpfling 2 mal; Rotwand; Brecherspitze; Ruchenköpfe 2 mal; Bodenschneidhaus — Rotwandhaus; Brecherspitze — Stümpfling — Rosskopf; Rosskopf — Stümpfling — Bodenschneid; Tegernseer Berge: Wallberg — Setzberg — Plankensteinsattel; Kitzbühler Alpen: Schatzberg — Rossboden — Saupanzen; Wiedensberger Horn; Gratlspitzen; Steinberger Joch — Niedernjoch. Sommertouren: Plankenstein — Südostband; Zugspitze; Watzmannhaus; Lamsentunnel — Hochnissl.

Hantelmann, Georg, (führerlos): Randa, Weißhornhütte, Weißhorn, Zermatt, Matterhornhütte, Matterhorn, Findelengletscher, Triftklamm, Mettelhorn, Schönbühlhütte, Riffelalp. Bétempshütte, Monte-Rosa (Dufourspitze). Die meisten Touren ausgeführt in Gemeinschaft mit Herrn Sieger-Hörde oder Herrn Dr. Oertel, Würzburg.

Hilbeck, El., (führerlos). Vom 9. bis 20. März (auf Schneeschuhen). a) Landeck — See — Ascherhütte: von hier aus Blanka-Kopf; Furgler; Rothbleisskopf — Kübelgrubenscharte — Urg-Tal — Hochgallmig — Landeck. b) Prutz — Feuchten — Gepatschhaus — Brandenburgerhaus — Weisseespitze — Vernagthütte — Fluchtkogel — Rauhekopfhütte — Feuchten — Prutz. Vom 27. Juli bis 12. August. Trient — Pinzolo — Rif. di Lares — Caré Alto — Rif. di Lares — Grozzon di Lares (Aufstieg über den Ostgrat) — Mandronhütte — Rif. Denza — Presanella (Aufstieg durch die Nordwand) — Mandron H. — Rif. Garibaldi — Adamello (Aufstieg durch die Nordwand — Mandron H. —

Madonna di Campiglio — Tuckett-Passhütte — Cima di Brenta (Abstieg durch die Südwand) — Tosahütte, von hier aus: Cima Brenta Bassa — C. Br. Alta, Cima Tosa mit überschreiten dreier Gipfel des Crozzon di Brenta und Campanile Alto — Bocca di Brenta Mad. di Campiglio.

Lauer, 19. August: Fulpmes, Mutterbergeralpe, Dresdener Hütte. 20. August: Bildstöckljoch, Schaufelspitze, Fieglhaus, Sölden. 21. August: Zwieselstein, Vent, Breslauer Haus. 22. August: Besteigung der Wildspitze; Abstieg zur Vernagthütte und über das Guslarjoch zum Brandenburger Haus. 23. August: Besteigung der Weißkugel; Abstieg über den Langtaufereferner zur Weißkugelhütte, Graun. 24. August: Graun, Mals, Meran. 25. August: Vigiljoch, Hochwart, Lana. 27. August: Bozen, Blumau, Cölner Hütte. 28. Aug.: Santnerpaß, Vajolethütte, Kesselkogel, Grasleiterhütte, Schlernhäuser. 29. Aug.: Schlern, Bad Ratzes, Waidbruck. (Wildspitze und Weißkugel mit Führer).

Rose, Georg, Meschede. Schluderbach — Misurinasee — Cortina-Nuvolau — Caprile — Fedaja — Marmolata — Pordoijoch — Sellajoch — Grasleitenhütte — Tschagerjoch — Bozen — Mendel — Gardasee — Meran — Pfandlerhütte — Martelltal — Kl. Grünsee — Madritschjoch — Hint. Schöntaufspitze — Hallesche Hütte — Besteigung des Cevedale wegen Schneesturms vereitelt — Ortler — Stilsferjoch — Bormio — Pontresina — Diavolezza.

Sieger, Hörde. 20. Juli bis 9. August. (o. F.) — ohne Führer; (all.) — allein. Gipfelbesteigungen: Sperrschiff. Spiez — Kiental — Griesalp — Hohtürli — Schwarzhorn — Oeschinensee — Kandersteg. (all.) Wanderung durchs Gasterntal. Gemmi — Leukerbad und Leuk (mit Frau). Weisshorn. Von Randa aus zusammen mit Ing. Hantelmann und Dr. Oertel, Würzburg (o. F.) Matterhorn von der Matterhornhütte (Schweizerseite) aus, zusammen mit Ing. Hantelmann, Dr. Oertel und F. J. Gassner-München. (Traversierung der Schneeverhältnisse wegen unmöglich). Mettelhorn vom Trifthotel aus zusammen mit den Vorgenannten. Zumtall — Schönbühlhütte. Monte-Rosa von der Bétempshütte aus (letzte über Gernergrat) zus. mit Ing. Hantelmann und F. J. Gassner. Uebergang von der Dufourspitze zur Cap. Margherita des Schneetreibens wegen aufgegeben. Leichtere Höhenwanderungen im Zermatter Gebiet (Findelengletscher, Stellisee, Staffalp) mit Frau.

Verzeichnis der Mitglieder.

(Bestand am 31. Dezember 1913.)

a) Hiesige Mitglieder.

(Die beigesezte Zahl bedeutet das Jahr der Aufnahme in den Verein.)

Arndts, H., Ingenieur. 1897.
 Augusti, Bankdirektor. 1901.
 Baedeker, Dietr., stud. jur. 1911.
 Barnutz, Stadtarchitekt. 1912.
 Bellwinkel, W., Kaufmann. 1905.
 Beukenberg, W., Geh. Baurat, Generaldirektor. 1897.
 Bickhoff, Max, Stadtassessor. 1905.
 Bickhoff, Paul, Bergreferendar. 1908.
 Blume, Otto, Kaufmann. 1904.
 Blumenthal, Rich., Justizrat. 1897.
 v. Bodeker, Karl, Justizrat. 1897.
 Boemcke, Reinh., Dipl.-Ingenieur. 1910.
 Bohla, Oberlehrer. 1909.
 Bohmrich, Rechtsanwalt. 1913.
 Boldt, Dr., Stadtrat. 1902.

Bolte, Otto, Fabrikant. 1901.
v. Horn, Hans, Prokurist. 1903.
Brandi, Bergassessor. 1909.
Brüggemann, Alex, Gerichtsassessor a. D. 1906.
Brüggemann, Alfred, Kaufmann. 1903.
Brüggemann, Paul, Kaufmann. 1898.
Brüggemann, W., Kommerzienrat. 1904.
Christ, Wilh., Kaufmann. 1897.
Coppentrath, Amtsrichter. 1910.
Cremer, J., Geh. Kommerzienrat. 1904.
v. Dobrogowski, Alex, Kaufmann. 1912.
Dreist, Rud., Buchhändler. 1904.
Dülfer, E., Kaufmann. 1909.
Ebel, E., Amtsrichter. 1906.
Engeling, Bergassessor. 1912.
Fischer, W., Kaufmann. 1910.
Franke, H., Direktor. 1908.
Franzius, Fabrikdirektor. 1904.
Fremdling, C., Oberbergamtsmarkscheider. 1907.
Freyberg, Dr., Professor. 1903.
Frielinghaus, H., Apotheker. 1912.
Froning, L., Ingenieur. 1906.
Geselbracht, A., Justizrat. 1897.
Giesbert, H., Ingenieur. 1897.
Goercke, Elisabeth. 1912.
Goldstein, Rob., Geh. Justizrat, Landgerichtsdirektor. 1904.
Golte, Friedr., Betriebschef. 1897.
Gottschalk, Dr., Justizrat. 1897.
Gottschalk, Karl, Stadtassessor. 1913.
Gronemeyer, Professor. 1897.
Haarmann, Geh. Justizrat, Mitgl. d. Landtags. 1904.
Harm, Dr., Arzt. 1908.
Hantelmann, Georg, Ingenieur. 1910.
Hartog, Pfarrer. 1909.
Haunschild, Th., Kaufmann. 1906.
Haverkamp, Lehrer a. d. höheren Mädchenschule. 1908.
Heckmann, Ad., Bankdirektor. 1906.
Heller, Dr., Arzt. 1907.
Henle, Professor, Dr., Arzt. 1910.
Herfort, Ed., Buchdruckereibesitzer. 1913.
Hesse, Ad., Prokurist. 1906.
Hilbck, Elisabeth. 1910.
Hild, W., Konsul, Bankdirektor. 1904.
Hilgemann, Werner, Gerichtsassessor. 1913.
Hoesch, Rob., Konsul, Direktor. 1907.
Hülsemann, Joh., Ingenieur. 1910.
Jäger, Paul, Betriebschef. 1912.
Johns, Chr., Generalagent, 1898.
Jucho, H., Fabrikbesitzer. 1908.

Kaiser, R., Professor, Direktor. 1906.
Kampmann, Bergassessor. 1909.
Kinsky, A., Rentner. 1905.
Kirkhefer, Adolf, Kaufmann. 1897.
Klöpper, G. W., Kaufmann. 1903.
Klöwer, Heinr., Kaufmann. 1897.
Knappe, Jul., Prokurist. 1910.
Knappstein, Hugo, Prokurist. 1904.
Köhne, Max, Direktor. 1912.
Kohn, Fr., Rechtsanwalt. 1913.
Kollmeyer, K., Ingenieur. 1908.
Korte, Professor. 1903.
Kramberg, Justizrat. 1904.
Krauskopf, Osw., Lehrer. 1913.
Landfermann, Hugo, Kaufmann. 1910.
Lang, P., Ingenieur. 1909.
Lange, Alfr., Bergwerksdirektor a. D. 1910.
Larenz, Dr. med. 1909.
Lauer, Franz, Bautechniker. 1913.
Lemke, G., Kaufmann. 1897.
Lenz, W., Regierungs- und Baurat. 1910.
Lichthardt, A., Betriebschef. 1904.
Limke, Landrichter. 1912.
Lonke, H., Prokurist. 1907.
Maisel, E., Kaufmann. 1897.
Manno, Dr., Professor. 1904.
Markmann, H., Architekt. 1897.
Manns, Oberingenieur. 1912.
Meininghaus, P., Fabrikant. 1905.
Metzmacher, K., Stadtrat. 1904.
Meyer, H., Landmesser. 1912.
Meyer, K., Stadtrat. 1911.
Meyer, O., Direktor. 1908.
Middelschulte, Dr., Kgl. Berginspektor. 1903.
Müller, Rich., Betriebsdirektor. 1898.
Neuschmidt, Dr. med. 1908.
Niermann, Ernst, Buchhalter. 1912.
Ortner, Franz, Kaufmann. 1897.
Pelzer, O., Ingenieur. 1913.
Pork, H., Justizrat. 1897.
Pottgieser, H. Direktor. 1901.
Quade, G., Kaufmann. 1904.
Raude, Aug., Justizrat. 1897.
Reinbach, M., Kaufmann. 1904.
Reinhardt, Karl, Direktor. 1904.
Reinicke, H., Rechtsanwalt. 1906.
Riedemann, Jenni, Lehrerin. 1912.
Rindfleisch, Otto, Kaufmann. 1897.
Ristow, Anna, Lehrerin. 1912.

Römer, Karl, Berginspektor. 1910.
Rosenbaum, Assessor. 1909.
Sander, H., Bauunternehmer. 1913.
Schäfer, H., Professor. 1896.
Schaper, Bergrat. 1912.
Schauer, Walter, Referendar. 1912.
Schindler, Fr., Ingenieur. 1904.
Schlüter, Franz, Ingenieur. 1909.
Schmachtenberg, O., Rentner. 1904.
Schmidt, Fr., Geschäftsleiter. 1913.
Schmitt, Dr. jur. 1909.
Schneider, A. Heinr. 1913.
Schramm, K., Dr., Arzt. 1906.
Schömann, Edm., Apotheker. 1910.
Schulenburg, Th., Assessor. 1908.
Schulte, Dr., Zahnarzt. 1901.
Schulte-Ebbert, Zahnarzt. 1908.
Schulte, Emil, Kaufmann. 1904.
Schulte, F., Oberingenieur. 1908.
Schulz, Dr., Bibliotheksdirektor. 1912.
Schweckendieck, E., Kommerzienrat, Mitgl. d. Landt. 1897.
Schwenger, Landgerichtsrat. 1907.
Senf, Ober-Postinspektor.
Springorum, Dr., Kommerzienrat, Generaldirektor. 1897.
Stade, W., Kaufmann. 1912.
Stein, Gust., Oberingenieur. 1897.
Stein, Pfarrer. 1910.
Stempel, W., Rechtsanwalt. 1904.
Strohmeier, E., Städt. Oberturnlehrer. 1911.
Tewes, K., Juwelier. 1904.
Theisen, Joh., jr., Kaufmann. 1908.
Thiement, W., Kaufmann. 1913.
Thomas, Hofbuchhändler. 1908.
Tiedge, Fr., Lehrer an der Realschule. 1897.
Topp, Karl, Lehrer. 1901.
Tschiersch, Paul, Professor. 1904.
Vogel, Lehrer an der höheren Mädchenschule. 1896.
Wagener, O., Kaufmann. 1908.
Wagener, W., Mittelschullehrer. 1907.
Wahle, Postrat. 1909.
Weber, Aug., Dipl.-Ingenieur. 1909.
Weber, Dr., Arzt. 1890.
Wiehenbrauck, Oberingenieur. 1907.
Westhoff, L., Landgerichtsrat. 1906.
Willich, Herm., Ingenieur. 1904.
Wilms, Karl, Kaufmann. 1904.
Wirth, Dr., Fabrikbesitzer. 1897.
Wiskott, jr., G., Kaufmann. 1906.
Witscher, G., Bankdirektor. 1899.

Wortmann, J., Stadtsekretär. 1911.
Witzel, Karl, Zahnarzt. 1897.
Wundram, Architekt. 1908.
Zix, Bergassessor. 1912.

b) Auswärtige Mitglieder.

Bellingrodt, Fr., Kgl. Berginspektor, Ibbenbüren. 1901.
Bömcke, Hans, Kaufmann, Iserlohn. 1912.
Bohnert, Fr., Rechtsanwalt, Löttringhausen. 1902.
Boos, Peter, Prokurist, Hörde. 1910.
Böse, Dr., Rechtsanwalt, Castrop. 1910.
Braumüller, Bergassessor, Duisburg. 1904.
Clarfeld, Dr., Arzt, Solingen. 1899.
Conradi, Postrat, Gumbinnen. 1907.
Dill, Bergassessor, Wattenscheid. 1912.
Döring, Dr., Chemiker, Rauxel. 1911.
Dülfer, Hans, cand. med., München. 1910.
Ebenan, Markscheider, Ahlen i. W. 1912.
Eichler, Bergassessor, Somborn. 1910.
Fautsch, Oskar, Justizrat, Witten. 1904.
Feller, Emil, Reichsbankvorstand, Camen. 1910.
Fischer, Dr. med., Castrop. 1909.
Fischer, J., Apotheker, Essen. 1905.
Frantzen, W., Dr., Rechtsanwalt, Hörde. 1913.
Franzius, Ludw., cand. arch., München. 1911.
Gater, F., Kaufmann, Löttringhausen. 1903.
Geissel, H., Kaufmann, Witten. 1898.
Gerstein, Kgl. Landrat, Polizeipräsident, Bochum. 1904.
Golte, W., Dr., Bommern. 1909.
Goecke, Max, Dr., Schwerte. 1912.
Halbach, Ludwig, Buchhändler, Hörde. 1898.
Hartwig, Dr., Arzt, Castrop. 1907.
Hasse, Betriebschef, Hörde. 1912.
Heinrichs, Königlicher Berginspektor, Zeche Concordia bei Oberhausen. 1905.
Homann, Fr., Professor, Witten. 1907.
Hugemann, G., Rendant, Hörde. 1906.
Jäger, K., Ingenieur, Hörde. 1905.
Janssen, Bergassessor, Cappenberg. 1908.
Kämpffe, Kgl. Bergwerksdirektor, Recklinghausen. 1910.
Käss, Dr., Arzt, Barop. 1907.
Kattentidt, Reg.- und Gewerberat, Arnsberg. 1907.
Kattentidt, Heinz, stud. arch. 1911.
Kerl, Ernst, Obering., Trzynietz, Oesterr.-Schlesien. 1905.
Köhler, Oberbergrat, Breslau. 1904.
Klötzscher, Regierungs-Baumeister, Frankfurt a. O. 1908.
Kunstreich, K., Professor, Hörde. 1907.
Mazzucki, Dom., Jurist, Sekretär, Hörde. 1913.
Michler, Alfr., Direktor, Duisburg-Ruhrort. 1897.

Noak, Professor, Dr., Hamm. 1909.
Nolte, Dr., Sanitätsrat, Herne. 1911.
Otto, Ad., Referendar, Barmen. 1908.
Platzer, F.W., Eisenbahn-Betriebsingenieur, Hamm. 1905.
Ritter, Bergassessor, Buer-Erle. 1910.
Rommewinkel, Ingenieur, Marten. 1910.
Rösener, Fr., Witten. 1910.
Rose, Georg, Lehrer, Meschede. 1913.
Scherenberg, Dr., Arzt, Warstein. 1911.
Schnettelker, Kaufmann, Castrop. 1908.
Schrop, Justizrat, Hörde. 1910.
Schulz, O., Fabrikant, Nord-Lünen. 1906.
Schumacher, Th., Ingenieur, Hörde. 1908.
Sieger, J., Diplom-Ingenieur, Hörde. 1909.
Siemens, Dr. jur., Berlin. 1909.
Springorum, Fr., Zechendirektor a. D., Berlin. 1899.
Stern, Hugo, Referendar, Bochum. 1912.
Storck, O., Prokurist, Berleburg. 1912.
Thomas, C., Brauereidirektor, Brünninghausen. 1909.
Thoholte, Rechtsanwalt, Schwerte. 1912.
Vater, Apotheker, Baukau b. Herne. 1911.
van Vloten, Hüttendirektor, Hörde. 1907.
Weyland, C. G., Kaufmann, Iserlohn. 1898.
Wiebe, Dr., Syndikus, Bochum. 1907.



Bestimmungen über die Benutzung der Büchersammlung.

Die Büchersammlung der Sektion kann von allen Sektionsmitgliedern unter folgenden Bedingungen benutzt werden:

1.

Die Ausgabe und Rückgabe der Bücher erfolgt in der Regel in den Monatsversammlungen.

2.

Kein Mitglied darf mehr als 2 Werke oder 3 Bände gleichzeitig aus der Bücherei entnehmen. Ausnahmefälle kann der Bücherwart zulassen.

3.

Die Ausgabe der Bücher erfolgt für einen Monat. Eine Verlängerung der Lesefrist auf einen weiteren Monat kann vom Bücherwart nur dann erfolgen, wenn sich kein weiterer Entleiher gemeldet hat.

4.

Kein Gegenstand der Büchersammlung darf auf einer Reise benutzt werden.

5.

Für etwaigen Verlust oder etwaige Beschädigung der entnommenen Werke hat das betreffende Mitglied vollen Ersatz zu leisten; etwaige Meinungsverschiedenheiten entscheidet der Vorstand.

6.

Auswärtige Mitglieder tragen das Porto der Hin- und Rücksendung der der Bücherei entnommenen Werke.



Bücherverzeichnis.

- | | |
|--|------------|
| 1. Mitteilungen des österr. Alpenvereins (1863 – 64) | 2 Bde. |
| 2. Jahrbuch des Alpenvereins (1864—69) | 5 „ |
| 3. Zeitschrift d. D. u. Ö. Alpenvereins (1870—1913) | 43 „ |
| 4. Mitteilungen d. D. u. Ö. Alpenvereins (1899—1913) | 15 „ |
| 5. Zeitschrift d. Siebenbürgischen Karpathenvereins
(Jahrg. 1904—1913) | 4 „ |
| 6. Deutsche Alpenzeitung (1904/05) | 2 Halbbde. |
| 7. Register z. d. Publikationen des Alpenvereins 1906 | 1 Bd. |
| 8. Bücherverzeichnis d. Zentralbibliothek in München | 1 „ |
| 9. Erschliessung der Ostalpen | 3 Bde. |
| 10. Atlas der Alpenflora | 5 „ |
| 11. Purtscheller & Hess: Der Hochtourist in den
Ostalpen | 3 „ |
| 12. Blaas: Geologischer Führer durch die Tiroler
und Voralberger Alpen | 7 Teile. |
| 13. Alpine Gipfelführer (I—IV, VII, XII—XVII) . . | 11 Bde. |
| 14. Wundt: Die Besteigung des Cimone della Pala | 1 Bd. |
| 15. Deutsches Wanderbuch. I. Teil: Süddeutschland | 1 „ |
| 16. Führer durch das Villnöstal | 1 „ |
| 17. „ „ Passau | 1 „ |
| 18. „ „ Reichenau | 1 „ |
| 19. Zsigmondy: Im Hochgebirge | 1 „ |
| 20. Dreyer: Der Alpinismus und der Deutsch-
Österreichische Alpenverein | 1 „ |
| 21. Bilgeri: Der alpine Skilauf | 1 „ |
| 22. Dülfer: Die Rosengartenspitze | 1 Blatt |

